Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 12 (1926)

Heft: 23

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücherichau

Belletriftif.

Schöninghs Dombücherei, Schülerhefte von deutsicher Art, Berlag Ferdinand Schöningh, Paderborn.

Diese grünen Sefte werden sich bald vielerorts eingeführt haben. Der Verlag nennt als Zwed des Unternehmens: Bertiefung in alle Gebiete beut= schen Wesens und Darbietung geeigneter Hilfsmit= tel für den Arbeitsunterricht. In gut lesbarer Schrift, in handlichen Seftchen wird da eine Muswahl älterer und neuerer Dichterwerke geboten, die für den Schulgebrauch sehr zu empfehlen sind. Gine Einleitung bietet willkommene Handhabe für Lehrer und Schüler. Die Sammlung ist so billig, daß sie für klassenweise Anschaffung in Anstalten und an höhern Schulen leicht erschwinglich ist. Wo würde man — beispielsweise — eine Sammlung neuer deutscher Lyrik für 50 Pfg. erhalten mit Gedichten von Löns, Maria Herbert, Trakl, Flex, Lersch usw. Auch die Erzählungen von Storm werden willfom= men fein. F. D.

Schöninghs Tegtausgaben alter und neuer Schriftsteller, im gleichen Berlag.

Diese Sammlung in schönem, rotem, kartoniertem Einband, guter Schrift und tadelloser Ausstattung bringt mit Einführung und Erklärungen
zum Text die größern klasischen Werke, Dramen
und Epen. Die Bändchen sind, ihres festen Einbandes wegen nicht nur geeignet für den Schulgebrauch, sondern auch ein Schmuck jeder Bibliothek.
Nicht nur Goethe, Grillparzer, Shakespeare, sondern
auch Paul Keller haben Aufnahme gesunden und
die immer noch gern gelesenen romantischen Bersepen usw. Der Preis, zwischen 50 und 70 Pfg., ist
bescheiden.

Mag Bittor Depta, Pedro Calderon de la Barca, Berlag Quelle & Meyer, Leipzig.

Ein übersichtliches und gediegenes Buch über Calderon, sachlich und in der Behandlung des Stoffes von einer vorbildlichen Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und Bollständigkeit. Es ist wohltuend, endlich einmal ein wissenschaftliches Werk über Calderon zu sinden, das die ungerechte und erstaunlich einseitige Beurteilung, die sich der große Spanier von vielen z. B. von Buße gefallen lassen mußte, überwunden hat und, vom neutralen Gesichtspunkte aus gesehen, dem großen Manne und Dichter gerecht wird. Man kennt das überaus günstige Urteil Goethes über Calderon, ja seine schwärmerische Verehrung für diesen so fruchtbaren und gewaltigen Dramatifer. Das wiedererwachte Ins

teresse für Spaniens Volt und Kultur wird der Verbreitung dieses Buches sehr zu statten kommen. Auch in der Schweiz ist durch die Einsiedler Spiele die Ausmerksamkeit auf Calderon gelenkt worden. Das Buch ist schön ausgestattet und bietet besonders gute Inhaltsübersichten über die einzelnen Werke des Dichters.

Geschichtliches.

5. Landersdorfer, Die Rultur der Babylonier und Affprer. Berlag Rofel & Puftet, München.

Es ist wirklich ein Kunststück, auf so gedrängtem Raum ein so anschauliches und fesselndes Bild von der Kultur der alten Bölker im Zwischenstromland des Euphrat und Tigris zu geben. Das Interesse für diese verschollenen Mesopotamier ist ungebrochen rege und wird durch die neuesten Ausgrabungen immer wieder angesacht. Hier ist nun ein plastisches und zugleich reiches Bild gezeichnet, das jene sagenhaften Großstädte farbig auferstehen läßt. Für den Lehrer und Geschichtsfreund ein wertvolles Wertlein mit einem Anhang guter Bildwerke. F. D.

Methodisches.

U. Mertl und W. Ruh: Seimatlebenstunde für die Schüler der ländlichen Volksfortbildungsschule. 1. Jahr. Mädchen. Verlag der Friedr. Korn'schen Vuchhandlung, Nürnberg 1926.

Lebensfunde soll und will die Schule vermitteln, und ganz besonders Heimatlebensfunde. Das vorsliegende, 42 Seiten starke Schriftchen für Mädchen aus ländlichen Verhältnissen, bearbeitet in anregender Darstellungsweise solg. Hauptpunkte: Unser Berufsleben, unser Gemeinschaftsleben in der Familie. Auf wenig Seiten ist sehr viel praktischer Stoff zusammengestellt, der in Obers und Sekundarschulen auch unserer Gegenden sehr gute Dienste in der Hand der Lehrerin und namentlich bei den Schülerinnen leisten kann.

Offene Lehrstellen

Wir bitten zuständige tatholische Schulbehörden, freiwerdende Lehrstellen (an Bolts- und Mittelschulen) uns unverzüglich zu melben. Es sind bei unterzeichnetem Sefretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reslektieren.

Sefretariat des Schweiz. tathol. Schulvereins Geismattstraße 9, Luzern.

Redattionsichluß: Camstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Ratholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geihmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kasser: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postched VII 1268, Luzern. Postched der Schriftleitung VII 1268.

Rrantentasie des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Jatob Deich, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstaffe des tatholijchen Lehrervereins: Prafident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Lugern, Wesemlinstraße 25. Postched der Silfstaffe R. L. B. A.: VII 2443, Lugern.